

# Pressemitteilung

## Ausgezeichnet: Nachbarschaften gestalten Zusammenhalt

Der AOK-Förderpreis „Gesunde Nachbarschaften“ geht in diesem Jahr an insgesamt 11 Initiativen in Rheinland-Pfalz und im Saarland.

**Eisenberg, 28. November 2022 – Acht Anwohner-Gemeinschaften in Rheinland-Pfalz zeigen, was aktive Nachbarschaft bewegen kann! Für ihre vorbildlichen Projekte erhalten sie jeweils 1.000 Euro Fördergeld. Insgesamt 58 Projekte waren für den Förderpreis „Gesunde Nachbarschaften“ 2022 nominiert.**

Von Fitness- und Kochgruppen über Zeittauschbörsen bis zu Mehrgenerationen-Wohnprojekten: Das vielfältige Spektrum innovativer Nachbarschaftaktionen beeindruckte die [Jury](#). „Wir sind begeistert von den tollen Initiativen. Jedes einzelne Nachbarschaftsprojekt trägt dazu bei, die Gesundheit aller im Wohnumfeld zu bewahren und gleichzeitig zu fördern,“ sagt Dr. Martina Niemeyer, Vorstandsvorsitzende der AOK Rheinland-Pfalz/Saarland – Die Gesundheitskasse. „Dieses außerordentliche Engagement im Sinne der Gemeinschaft wollen wir gerne würdigen und verstärken.“

### Die Preisträger in Rheinland-Pfalz:

#### [AG Zukunft im Dorf, Venningen](#)

Die Nachbargemeinschaft sorgt für ein buntes Dorfleben. Die Freiwilligen organisieren Mittagstische und Spielenachmittage für Alt und Jung, stellen Mitfahrbänke auf und betreiben eine Hotline für gegenseitige Hilfe im Alltag.

#### [Nachbarschaftshilfe Speyer, Speyer](#)

Einkaufsservice, gemeinsame Spaziergänge, Handgriffe im Haushalt und der Austausch untereinander – die Helferinnen aus Speyer bauen auf das „Tandem-Prinzip“. Sie kümmern sich darum, dass sich die Älteren im Wohnumfeld gut betreut und aufgehoben fühlen.

#### [Gemeinsam für Vielfalt e.V., Unkel](#)

Einen offenen Bürgerpark zu schaffen, das hat sich der Nachbarschaftsverein vorgenommen – mit großem Erfolg! Altersgerechte Plätze für Sport und Spiel sowie der Gemeinschaftsgarten finden begeisterten Zuspruch. Als Nächstes entstehen ein Bauspielplatz und ein Trimm-Dich-Parcours.

#### [Heinzelmännchen, Ingelheim](#)

Die InitiatorInnen fördern die Mobilität und Teilhabe älterer Nachbarn. Sie laden zu Yogastunden im Freien ein und treffen sich zum Fitness-Training im Mehrgenerationenhaus. Um auch Menschen mit Handicap zu helfen, sich gesund und fit zu halten, organisieren sie Schwimmstunden und betreute Ausflüge in die Natur.

#### [Kleeblatt Solidargemeinschaft der Generationen e.V., Gondershausen](#)

Die Kleeblatt-Mitglieder punkten fürs gesunde Miteinander. Zur Unterstützung älterer Alleinlebender haben sie ein kluges System ausgetüftelt: Wer hilft, erhält Punkte gutgeschrieben, die bei Bedarf eingelöst werden können. Wer selbst keine Punkte sammeln

möchte, zahlt eine kleine Kostenpauschale. Das ermöglicht Geben und Nehmen „auf Augenhöhe“.

#### [Zeitbank Wöllstein und Umgebung e.V., Wöllstein](#)

NachbarInnen gründeten 2014 die Zeitbank. Sie betreiben eine generationenverbindende Plattform, mit der NachbarInnen ihre Hilfsangebote und Bedarfe koordinieren können. Die Hilfsangebote richten sich an Familien und Alleinlebende im Wohnumfeld. Per Punktesystem vermitteln die InitiatorInnen Einkaufshilfen, eine Begleitung zu Arztbesuchen bis hin zu PC-Trainings für Ältere.

#### [Froh2Wo eG, Bad Dürkheim](#)

Zur Wohngenossenschaft gehören 71 Mitglieder jeden Alters. Ihr Motto: Teilen ist das neue Haben! Die NachbarInnen organisieren Filmabende, Vorträge und einen Literaturkreis. Um die Gesundheit zu stärken, treffen sie sich zum Musizieren und Singen, zu Gymnastik und Fitness-Trainings. Im Aufbau: ein Repair-Café fürs Quartier.

#### [HEI DAHÄM, Newel](#)

Der diesjährige „Sonderpreis für Nachhaltigkeit“ geht nach Newel-Butzweiler: Dort organisierten NachbarInnen aus Protest gegen die Schließung ihres Dorfladens einen Wochenmarkt auf dem Schulhof – als Einkaufsmöglichkeit und Kommunikationsfläche. Damit alle dabei sein können, öffnet der Markt erst nachmittags.

Zum zweiten Mal in Jahresfolge lobten die AOK Rheinland-Pfalz/Saarland – Die Gesundheitskasse und Netzwerk Nachbarschaft den Förderpreis „Gesunde Nachbarschaften“ aus. Für den Nachbarschaftspreis haben sich in diesem Jahr 58 Initiativen qualifiziert. Von ihrem Engagement profitieren insgesamt 40.000 Anwohnende in Rheinland-Pfalz und im Saarland. „Nachbarinnen und Nachbarn kennen sich, vertrauen sich und agieren gemeinsam. Dadurch ergibt sich eine enorme Handlungskompetenz, die vielfach noch nicht angemessen erkannt wird“, sagt Erdtrud Mühlens, Gründerin von Netzwerk Nachbarschaft.

Weitere Informationen zum AOK-Förderpreis „Gesunde Nachbarschaften“ und zur Jury: <https://aok-foerderpreis.netzwerk-nachbarschaft.net/rps/home.html>

Für Fragen zum AOK-Förderpreis „Gesunde Nachbarschaften“ stehen Ihnen Dr. Martina Niemeyer, Vorstandsvorsitzende der AOK Rheinland-Pfalz/Saarland – Die Gesundheitskasse sowie Erdtrud Mühlens, Gründerin von Netzwerk Nachbarschaft, gerne zur Verfügung.

Pressefotos und Credits zu den Preisträger-Projekten finden Sie [hier](#).

#### **Pressekontakte:**

AOK Rheinland-Pfalz/Saarland –  
Die Gesundheitskasse  
Jan Rößler  
Virchowstraße 30  
67304 Eisenberg  
Telefon: 06351 403-419  
E-Mail: [jan.roessler@rps.aok.de](mailto:jan.roessler@rps.aok.de)

AMG Hamburg/Netzwerk Nachbarschaft  
Karin Banduhn  
Eppendorfer Landstraße 102 A  
20249 Hamburg  
Telefon: 040 / 480 650 18  
E-Mail: [presse@netzwerk-nachbarschaft.net](mailto:presse@netzwerk-nachbarschaft.net)